



Unterbezirk
Ruhr-Mitte

19.09.2015

AWO unterzeichnet Erklärung „Gemeinsam für Arbeit“

AWO Bundesverband Berlin:

**„Für die AWO gehört es zu ihrem Selbstverständnis, dass sie sich in ihren eigenen Diensten und Einrichtungen darum bemüht, arbeitssuchende Menschen als Beschäftigte zu integrieren“, erklärt der AWO Bundesvorsitzende *Wolfgang Stadler*.
Nun wurde dieses Engagement auf eine formelle Grundlage gestellt.**

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) und die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW), deren Mitglied die AWO ist, haben eine intensivere Zusammenarbeit bei der Personalrekrutierung und der Stellenbesetzung in den Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege vereinbart.

In der Erklärung „Gemeinsam für Arbeit“ einigen sich die Wohlfahrtsverbände und die Bundesagentur für Arbeit (BA) auf eine Zusammenarbeit, in der sie gemeinsam nach sozialpolitischen Lösungen suchen, um die Qualifizierung und Integration von langzeitarbeitslosen Menschen in Arbeit und ihre Teilhabe am Arbeitsleben zu verbessern.

Sie sehen sich „gemeinsam in der Verantwortung für die berufliche und soziale Teilhabe der langzeitarbeitslosen Menschen in Deutschland“. Hierfür will die Bundesagentur für Arbeit ihre Kundinnen und Kunden intensiv beraten, gezielt qualifizieren und so deren Fähigkeiten weiterentwickeln, damit diese das Beschäftigungspotenzial der Freien Wohlfahrtsverbände nutzen können, heißt es beispielsweise in der Erklärung.

Pressekontakt:

AWO Bundesverband e.V.
Blücherstraße 62-63, 10961 Berlin
Telefon: + 49 (0)30 26 309 222